

## 20

## Ich erkenne Buchstaben sofort

## Ziel

Die S trainieren ihre Fähigkeit, Buchstaben und Silben auf den ersten Blick zu erkennen. Dies führt zu einem besseren Lesetempo.

1.–4. Kl.

10–15 Min.



Material:  
Je nach Übung  
vorbereitete Blätter,  
siehe unten.

## Ablauf:

Das Ziel einer möglichst automatisierten Identifikation der Grapheme der Erstsprache – vor allem jener, welche die S von der Schulsprache her nicht kennen – kann mit verschiedenen Übungen angesteuert werden. Beispiele:

- Buchstaben sammeln (siehe Übung a; die Aufträge können beliebig modifiziert werden).
- Buchstaben zusammensetzen. Gut eignen sich hierfür zwei oder drei Papierstreifen, auf denen gut lesbar das ABC geschrieben ist. Diese Streifen können nun neben- oder untereinandergelegt und gegeneinander verschoben werden, so dass sich immer wieder neue Kombinationen ergeben.
- Buchstabengruppen schnell erkennen (siehe Übung b).
- Silben zusammensetzen (geht ebenfalls gut mit Streifen wie oben bei «Buchstaben zusammensetzen» beschrieben).
- Ungewöhnliche Schriften lesen (hierfür kann die LP am Computer einen Text in verschiedene Schrifttypen konvertieren).

## Bemerkungen:

- Einen besonderen Stellenwert nehmen bei diesen Übungen natürlich diejenigen Zeichen ein, welche die S von der Alphabetisierung in der Schulsprache her nicht kennen. Vgl. hierzu Kap. 1a in der Einleitung.
- Viele Übungen eignen sich gut für die Bearbeitung in Partnerarbeit.
- Viele der für diesen Typus nötigen Übungsblätter können ältere S für die jüngeren anfertigen.
- Selbstverständlich können Übungen dieser Art bei Bedarf auch mit älteren S durchgeführt werden, wenn diese noch Unsicherheiten bei der Identifikation der Grapheme ihrer Erstsprache haben.

## Übung a)

**Wie viele M findest du?**  
**Suche alle P!**  
**Gibt es mehr oder weniger als 5 W?**

P T U F M W H J K F M L R W D M N P Q M Z G G O  
P H W M N W S L R J L M W N D H B W B E W M W  
K R Ö Ü N O Y P B M W Z K P W N L R N P E R N L G  
P A M E J L K A G T H I R W L B P M T A B P W N R  
M S L F J P Q X Y G I D M T K T Ü W Ä A Ä Q M O D  
G F H K R O E N W M W N V C I K T L W P N E M O  
U T F W G Ü N O Y P B M W Z K P W N L R N P E R  
N L G P A M E J L Ü N O L R N P E N L G P A M E J L

## Übung b)

Suche in den Wörtern unten nach sch, sp und pf.  
Schreibe auf, wie viele du gefunden hast.

sch ○      sp ○      pf ○

Schulsack, Velosattel, Raddampfer, Biest, Rehpfeffer, Schnupfen, Spinat, Stachelschwein, Salzstreuer, Schnürsenkel, Sportschuhe, Apfelsaft, Pferdemit, Schiffsschraube, Pfingstrosenstrauß, Kasperlefigur, Schneepflug, Kopfbedeckung, Topfdeckel, Schnur, Karpfenteich, Pfus, Suppenschüssel, Sparkasse, Springseil ...

# 21

## Ich lese Wörter immer schneller

### Ziel

Ziele sind die rasche Worterkennung sowie das Einüben und der Ausbau eines Bestandes an sehr häufigen Wortbildern, die sofort identifiziert werden und nicht mehr Buchstabe für Buchstabe entziffert werden müssen (Sichtwortschatz). Dies führt zu einem besseren Lesetempo.

1.–4. Kl.

10–15 Min.



Material:  
Je nach Übung  
vorbereitete Blätter,  
siehe unten.

### Ablauf:

Das Ziel einer möglichst automatisierten Identifikation besonders häufiger Wortbilder in der Erstsprache kann mit verschiedenen Übungen angesteuert werden. Beispiele:

- Wörterlesen mit Hindernissen (siehe unten Übung a).
- Häufige Miniwörter sofort erkennen (siehe unten Übung b).
- Wörter mit verrutschten Buchstaben lesen (siehe unten Übung c).
- Reimwörter zu häufigen Wörtern finden (Haus – Maus – aus – raus ...).
- In einem Text – z. B. in einem Zeitungsartikel oder in der Kopie einer Geschichte – ein oder mehrere häufige Wörter herausuchen und übermalen (z. B. «viel», «sehr», «vielleicht» oder Wörter, die in diesem Text immer wieder vorkommen).
- Wörter verbinden: Die S erhalten ein Blatt mit zusammengehörenden Wortpaaren, die aber getrennt und durcheinander aufgeschrieben sind. Nun müssen sie mit Pfeilen verbinden, was zusammengehört (z. B. Mechaniker – Schraubenzieher; Hund – bellen etc.).

### Bemerkungen:

- Viele Übungen eignen sich gut für die Bearbeitung in Partnerarbeit.
- Viele der für diesen Typus nötigen Übungsblätter können ältere S für die jüngeren anfertigen.
- Selbstverständlich können Übungen dieser Art bei Bedarf auch mit älteren S durchgeführt werden, wenn diese noch Unsicherheiten im Bereich der Worterkennung in ihrer Erstsprache haben.